

WAS HAT DER KRACHER, WAS ANDERE NICHT HABEN?

Der aktuelle Jahrgang ist immer eine Herausforderung für den Süßweinwinzer – und seine Nerven. Während viele Weingüter mit der Lese für ihre trockenen Weine bereits im August starten, schiebt man bei Alois Kracher im Weinlaubenhof den Erntebeginn immer weiter nach hinten. Bis Mitte November wird meist noch keine einzige edelfaule Traube eingebracht.

„Aufgrund der großartigen physiologischen Reife wird 2003 ein phantastischer Jahrgang werden“, erklärt Alois Kracher. Trost in der langen Wartezeit auf die Botrytis spendet der Titel „Winery of the Year“, der dem Weingut Kracher im Herbst 2003 vom britischen Wine & Spirits-Magazin verliehen wurde.

► Info: Weingut Kracher, Tel.: 02175/33 77

